

Helfer/in im Gartenbau

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

VORAUSSETZUNGEN

- Deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute körperliche Verfassung
- Die Ausbildung kann auch ohne Schulabschluss begonnen werden
- Teamfähigkeit

AUSBILDUNGSVERLAUF

- 36 Monate Regelausbildungszeit im Rahmen der Erstausbildung (§ 42 HWO)
- Zwischenprüfung: im zweiten Ausbildungsjahr
- Abschlussprüfung: bestehend aus mündlicher und praktischer Prüfung
- Die Prüfungen werden vor der Landwirtschaftskammer abgelegt

EINSATZGEBIETE

- Helfer im Gartenbau arbeiten hauptsächlich in Garten- und Landschaftsbaubetrieben, Baumschulen, Hausmeisterservice, Grünflächenpflege von Gemeinden und in Fachabteilungen im Baumarkt
- Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen der Pflege, Anlage und Erhalt von Grünflächen. Außerdem Gestaltung von Außenanlagen und Hausgärten

BERUFLICHE FÄHIGKEITEN

- Mitwirken bei der Gestaltung von Gärten
- Kenntnis der verschiedenen Pflanzenarten, ihrer Wachstumsbedingungen und Pflegebedürfnisse
- Umgang mit Maschinen und Werkzeugen, die im Landschaftsbau verwendet werden
- Kreatives Denken, um innovative und ästhetische Lösungen für Gartendesigns zu finden
- Planung und Koordination von Projekten, einschließlich Zeitmanagement
- Kenntnisse über nachhaltige Praktiken und Umweltschutz, um umweltgerechte Lösungen zu bieten

ZIELGRUPPE

- Menschen mit Lernbehinderung und psychischen Behinderungen
- Körperliche Behinderungen sind gesondert zu prüfen

WIR ÄNDERN

LEBENSLÄUFE.

Berufsbildungswerk Worms

Eckenbertstraße 60 • 67549 Worms

Tel.: 0 62 41 / 953 0 • info@bbw-worms.de



bbw-worms.drk.de

Eine Einrichtung des DRK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz e. V.

LERNORTE

- Die Ausbildung findet im Rahmen der beruflichen Rehabilitation auf dem Gelände des Berufsbildungswerkes Worms statt
- Überbetriebliche Lehrinhalte werden über die Deutsche Lehranstalt für Agrartechnik in Bad Kreuznach abgedeckt (Steinarbeiten, Umgang mit der Pflanze, Technik-Kurse)
- Außenaufträge im Umkreis Worms zeigen Praxis nahe Arbeitsumgebungen
- Die Ausbildung wird durch betriebliche Praktika mit unseren langjährigen Partnerbetrieben im Bereich Garten- und Landschaftsbau ergänzt
- Es besteht die Möglichkeit, einen Flurförderschein (Staplerschein) zu erwerben

AUSBILDUNGSMATERIALIEN

- Kennenlernen von Pflanzenarten, -familien und -sorten - Pflege- und Wachstumsbedingungen
- Bodenarten und -zusammensetzung - Düngung und Analyse der Bodenqualität
- Grundlagen der Gartenplanung und Gestaltung
- Schnitttechniken - Pflege von Bäumen und Sträuchern
- Handhabung von Maschinen und Werkzeugen - Verwendung von Geräten wie Rasenmähern, Baggern und Traktoren
- Umweltschutz und nachhaltige Praktiken - Berücksichtigung von Ökologie in der Planung
- Verarbeitung verschiedener Werkstoffe, wie Betonfertigteile (Pflaster, Stufen, Mauern), Natursteine, Holz und Metall

WIR ÄNDERN

LEBENSÄUFE.

Berufsbildungswerk Worms

Eckenbertstraße 60 • 67549 Worms

Tel.: 0 62 41 / 953 0 • info@bbw-worms.de



bbw-worms.drk.de